

Nachwerken selbst unserer renommiertesten Modernen stehen.
 Indem ich sie vielmals grüße und Ihrem köstlichen Buche den wohlverdienten größten Erfolg wünsche, bin ich in Verehrung usw."

Die „Schweizer Frauenzeitung“-St. Gallen schreibt in Nr. 1 vom 1. Januar 1905:

„Ein Werk, das Aufsehen zu erregen geeignet ist. (Folgt längere Inhaltsangabe) Ein Roman, der hauptsächlich die Frauen interessieren und neue Gedanken in ihnen wecken wird.“

Artur Zapp-Friedrichshagen:

„Ich habe Ihren Roman „Heimlich Recht“ mit großem Interesse gelesen und bin Ihnen für die geistig und seelisch anregenden Stunden, die mir die Lektüre Ihres Buches

bereitet hat, zu aufrichtigem Danke verpflichtet. Schon das Technische: die straffe, geschickte Komposition hat meine Bewunderung erregt. Die Handlung schreitet stetig fort, mit den Geschehnissen entwickeln sich die Charaktere immer klarer und fesselnder, bis die Erzählung und mit ihr das Interesse des Lesers im zehnten Kapitel den Höhepunkt erreicht. Die Wandlung in dem lebensmüden Otto durch das Eingreifen Marjattas ist prachtvoll und packend, dabei poetisch schön geschildert. — Die Charakteristik ist treffend, psychologisch fein durchgeführt, und die Gegensätze in dem Charakter der Frau von Dacha und des Professor Bienko sind höchst anschaulich und fesselnd entwickelt.“

(Die bisher gesammelten Urteile werden in Buchform jeder Bestellung beigelegt.)



Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Theodor Fontane: Gesammelte Werke.

I. Serie (Romane und Novellen).

Band I. (Vor dem Sturm. Erste Abteilung.)

Umfang 555 Seiten gross Oktav. Subskriptionspreis brosch. 3 M.;
 in Leinen geb. 4 M.; in Halbfranz geb. 5 M. ord.

Bezugsbedingungen: bar mit 40% und 9/8
 (Einbde. netto mit 20%).

Dieser Band kann nicht à cond. geliefert werden und ist auch nicht separat verkäuflich! —

Zur Gewinnung von Subskribenten expedieren wir Band III (l'Adultera, Schach von Wuthenow) und Band IX (Effi Briest) bereitwilligst à cond. — Prospekte und Ansichtstreifen stehen kostenlos zur Verfügung. Die Einbanddecke in Leinen ist nach einer Zeichnung von Hellmut Eichrodt - Karlsruhe ausgeführt. Die Einbanddecken kosten in Leinen je 80 s ord., 60 s bar und in Halbfranz 1 M 50 s ord., 1 M 20 s bar.

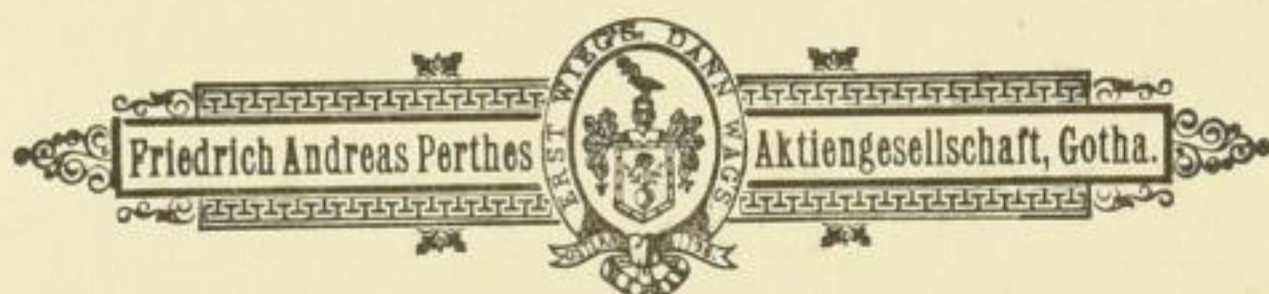
Band II (Vor dem Sturm, Schluss; Grete Minde, Ellernklipp) wird im März ausgegeben werden.

Für diese vornehme und im Preise sehr wohlfeile Ausgabe erbitten wir Ihr anhaltendes Interesse.

Hochachtungsvoll

Grunewald, Ende Februar 1905.

F. Fontane & Co.



Anfang voriger Woche versandten wir nach den eingegangenen Bestellungen:

- Blok, P. J., Geschichte der Niederlande. Band 1 u. 2. 30 M ord.
- Hartmann, L. M., Über historische Entwicklung. 2 M 40 s ord.
- Hüffer, H., Der Krieg von 1799 und die zweite Koalition. 2 Bände. 18 M ord.
- Schneider, H., Das kausale Denken in deutschen Quellen zur Geschichte und Literatur des 10., 11. u. 12. Jahrhunderts. 2 M 40 s ord.
- Geschichtliche Untersuchungen. Herausgegeben von K. Lamprecht. Bd. I 12 M und II 6 M ord.

Wir bitten um gef. tätige Verwendung für diese Werke.

Gotha, den 27. Februar 1905. **Friedrich Andreas Perthes**
 Aktiengesellschaft.

Börzenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Adolf Bastian, Geh. Reg.-Rat, Professor Dr.,
 Direktor des Museums für Völkerkunde †.

Beiträge zur vergleichenden Psychologie. Die Seele und ihre Erscheinungsweisen in der Ethnographie. 1868. 5 M.

Der Buddhismus in seiner Psychologie. Mit einer Karte des buddhistischen Welt-systems. 1882. 7 M 50 s.

Indonesien oder die Inseln des Malayischen Archipel. 1894. Kompl 32 M.

Zur ethnischen Ethik. Gr. 8°. 1899. 2 M.

Inselgruppen in Oceanien. Reise-ergebnisse und Studien. Mit 3 Tafeln. 1883. 7 M 50 s.

Der Völkergedanke im Aufbau einer Wissenschaft vom Menschen und seine Begründung auf ethnologische Sammlungen. 1884. 4 M.

Völkerstämme am Brahmaputra und verwandtschaftliche Nachbarn. Reise-ergebnisse und Studien. Mit 2 Tafeln. 1883. 6 M.

Vorgeschichte der Ethnologie. Deutschlands Denkfremden gewidmet für eine Mussestunde. 1881. 2 M.

Zur Kenntnis Havaii's. Nachträge und Ergänzungen zu den „Inselgruppen in Oceanien“. Mit 1 Tafel und 2 Beilagen. 1883. 4 M.

Afrika's Osten mit dort eröffneten Ausblicken. Heft 1. 1885. 1 M 20 s.

Einige Blätter zur Colonial-Frage. 1884. 75 s.

Die Colonie der Tagesdebatte und coloniale Vereinigungen. Einige Fragestellungen. 1884. 1 M 20 s.

Europäische Colonien in Afrika und Deutschlands Interessen sonst und jetzt. 1884. 1 M.

Zwei Worte über Colonial-Weisheit von Jemandem, dem dieselbe versagt ist: 1883. 40 s.

Einiges aus Samoa und anderen Inseln der Südsee. Mit ethnograph. Anmerkungen zur Colonialgeschichte. 1889. 1 M 80 s.

Die Denkschöpfung umgebender Welt aus kosmogonischen Vorstellungen in Cultur und Uncultur. Mit schematischen Abrissen und 4 Tafeln. 1886. 5 M.

Die humanistischen Studien in ihrer Behandlungsweise nach comparativ-genetischer Methode auf naturwissenschaftlicher Grundlage. Prolegomena zu einer ethnischen Psychologie. 1901. 3 M.

Der Menschheitsgedanke durch Raum und Zeit. Ein Beitrag zur Anthropologie und Ethnologie in der „Lehre vom Menschen“. 2 Bände. 1901. Komplet 10 M.

Die Lehre vom Denken. Die Ergänzung der naturwissenschaftlichen Psychologie in Anwendung auf die Geisteswissenschaften. 1904. 2 Bände. 10 M.

Anlässlich des Ablebens des berühmten Forschers dürfte lebhaftere Nachfrage nach seinen Schriften entstehen, die wir befreundeten Handlungen auch à cond. liefern.

Berlin W. 35.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung.